



# **Informationen für die Eltern unserer Schulneulinge und Interessierte**

Lindenschule  
Gießerpfad 2  
47804 Krefeld  
Telefon: 02151-711622  
Fax: 02151-366511  
E-Mail: [103159@schule.nrw.de](mailto:103159@schule.nrw.de)

[www.lindenschule-krefeld.de](http://www.lindenschule-krefeld.de)



**L**ernen und Lachen  
**I**ndividuelle Förderung  
**N**ette Leute  
**D**urchhaltevermögen  
**E**ngagement  
**N**eues entdecken  
**S**oziales Lernen  
**C**omputer  
**H**ilfe  
**U**nterricht  
**L**eistung  
**E**rfahrung, Erziehung

## Kurzportrait der Lindenschule

Die Lindenschule ist eine zweizügige Offene Ganztagschule am südwestlichen Rand Krefelds. Zurzeit besuchen 208 Kinder unsere Schule. Unser Team besteht aus 12 Lehrerinnen, einer Sonderpädagogin, einer Sozialpädagogin, einer Sekretärin, einem Hausmeister sowie acht Mitarbeiterinnen des offenen Ganztags und zwei Küchenkräften.

Zu unserem Schulgelände gehören ein großer Schulhof, ein Garten und ein Bolzplatz.

Wir kooperieren mit den Kindertageseinrichtungen in unserem Stadtteil, der benachbarten katholischen Grundschule sowie der evangelischen Erlöserkirche und der katholischen St.-Michael-Kirche.

### **Einige Schwerpunkte unserer Arbeit:**

- Lernen lernen von Anfang an (Methodenkompetenz erwerben)
- Kooperatives Lernen
- Individuelle Förderung (Lernstudio, Förderunterricht)
- Lesekompetenz und Medienkompetenz entwickeln und sichern, z.B. durch das Online-Leseförderprogramm Antolin
- Nachhaltige Umwelterziehung (eigener Schulgarten)
- Schule der Zukunft
- Schulen im Team (Übergänge gestalten)
- Soziale Schulqualität initiieren (Schulparlament, Wochenkreis, Klassenräte)
- „Gesunde Schule“ (EU-Obstprogramm, Bewegungsprogramme, z.B. Speed 4 der AOK Rheinland)



## Die Lindenschule stellt sich vor

Unsere Schule wird zurzeit von ca. 208 Schülerinnen und Schülern in den Jahrgangsstufen 1 – 4 besucht. Die Gliederung der Schule ist zweizügig, das heißt der Unterricht wird in zwei Klassen je Jahrgangsstufe, also in insgesamt acht Klassen erteilt.

Nachstehend finden Sie die *Namen unseres Kollegiums* und des *nichtlehrenden Personals*:

**Schulleitung:** Claudia Gehlings

**Stellvertretende Schulleitung:** Christiane Krüger

**Klasse 1a:** Meike Parlow

**Klasse 1b:** Maria Markopoulou

**Klasse 2a:** Christiane Kuczera-Schmitz

**Klasse 2b:** Christiane Breuers

**Klasse 3a:** Dimka Döhler

**Klasse 3b:** Dorothee Dickmann

**Klasse 4a:** Eka Conraths

**Klasse 4b:** Heidy Thomessen

**Fachlehrerin:** Christa Dreyer

**Sozialpädagogin:** Petra Kemkes

**Sonderpädagoginnen:** Elisabeth Benning

**Türkischlehrer:** Ali Kekilli

**Mitarbeiterinnen im Offenen Ganztag:** Frau Schwär, Frau Cavelius, Frau Riechers, Frau Nellißen-Topp, Frau Borkenhagen, Frau Linnenbrink, Frau Imöhl, Frau Küsters, Frau Camphausen

**Hausmeister:** Hans Lindemann

**Sekretariat:** Gabi Lefkes

### Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag – Donnerstag von 7.45 – 11.30 Uhr



## Wie unsere Schule zu ihrem Namen kam

Der Name ‚*Lindenschule*‘, den die Gemeinschaftsgrundschule Gießerpfad trägt, leitet sich aus dem Bezirk *Lindental*, in dem sie steht, ab.

In unmittelbarer Schulumgebung stehen darüber hinaus einige Lindenbäume.

Die herzförmigen Blätter dieser Bäume entsprechen der herzlichen Atmosphäre, die in der Schule zwischen Lehrern, Kindern, Eltern und anderen Mitwirkenden besteht.

Zur Einweihung des neuen Schulgebäudes am 20. Oktober 2000 überreichte uns Pfarrer Geyer von der Erlöserkirche ein kleines Lindenbäumchen, das feierlich in unserem Schulgarten eingepflanzt wurde.

Aus dem kleinen Bäumchen ist bereits ein stattlicher junger Baum geworden. Er ist – ebenso wie die Lindenschule – fest im ‚Lindentaler Boden‘ verwurzelt und wird uns in den nächsten Jahren und Jahrzehnten begleiten.

Die vielfältigen Eigenschaften, die der Linde zugeschrieben werden, treffen im übertragenen Sinne auch auf unsere Schule, unsere Arbeit und die Zusammenarbeit mit anderen zu: ertragreich, ausdauernd, Bindungen und Verflechtungen anstrebend, anstrengungsbereit, natürlich und innovativ.

## Einige Eckpunkte aus unserem Schulprogramm

Sicherlich haben auch Sie erst sehr spät in Ihrer Schullaufbahn oder auch erst danach bestimmte *Lernmethoden* wie beispielsweise das Markieren oder systematisches Lesen erlernt.

Heute weiß man, wie wichtig es ist, dies so früh wie möglich zu lernen. Unterschiedliche Untersuchungen haben sogar bewiesen, dass Kinder bereits in den ersten Grundschuljahren dazu in der Lage sind.



Aus diesem Grund hat das Kollegium eine sehr umfassende ganzjährige Fortbildungsmaßnahme zum Thema ‚**Lernen lernen**‘ durchgeführt, um die Vermittlung verschiedener Lernmethoden und Arbeitstechniken künftig fest im Unterricht zu verankern.

Außerdem nehmen die Kolleginnen regelmäßig an **Fortbildungen** teil, um stets die neuesten Erkenntnisse zur weiteren Verbesserung des Unterrichts zu nutzen.

Themen sind hier unter anderem die Bereiche „Umwelterziehung“ in Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum im Hülser Bruch, „Naturwissenschaftliche Experimente“ in Zusammenarbeit mit der Unternehmerschaft Niederrhein und der Firma Bayer (Arbeitskreis Schule/ Wirtschaft) und „Gesunde Ernährung“ mit dem Arbeitskreis Zahngesundheit der Stadt Krefeld.

Seit dem Herbst 2005 beteiligt sich die Schule am **Projekt „Schule der Zukunft“**. Die Gestaltung eines kinderfreundlichen, naturwissenschaftlich interessanten und im Rahmen des Unterrichts zu Entdeckungen einladenden Schulgartens in Kooperation aller am Schulleben Beteiligten stehen im Vordergrund dieser Arbeit. Unsere Ziele, Arbeitsschritte und Weiterentwicklungen werden mit anderen Kooperationsschulen und -kindergärten im Internet veröffentlicht.

**Am 30. April 2008 wurde unsere Schule für die erfolgreiche Teilnahme am Projekt „Schule der Zukunft“ ausgezeichnet. Sie darf nun die Bezeichnung „Schule der Zukunft in NRW“ führen. Im Jahr 2012 und 2015 wurden wir erneut ausgezeichnet und dürfen nun weiterhin diese Bezeichnung führen.**

Wir legen großen Wert auf die soziale Schulqualität an unserer Schule. Deshalb besteht seit Jahren ein **Schulparlament**, das sich in regelmäßigen Abständen zusammensetzt. Die Klassensprecher der einzelnen Klassen arbeiten mit der Schulleitung zusammen und bringen die Anliegen der Schülerschaft vor. Schule wird hierbei aktiv von den Schülern mitgestaltet.

Im **Wochenkreis** trifft sich die Schulgemeinschaft etwa alle zwei bis drei Wochen. Im Wechsel führen die einzelnen Klassen durch ein von den Kindern gestaltetes kurzes Programm mit

Liedbeiträgen, Gedichten, Berichten von Klassenaktivitäten und anderen für die Schülerschaft interessanten Beiträgen. Am Ende wird das ‚**Motto der Woche**‘ bekannt gegeben, das von allen Schülern und Schülerinnen während der Schulwoche umgesetzt werden soll.

Einen wesentlichen Bestandteil des Schullebens bildet auch die umfassende **Leseförderung**, unter anderem mit **wöchentlicher Büchereizeit**. Die Ausleihe wird in Zusammenarbeit mit einer Kollegin von den Eltern unserer Schüler organisiert. Neben aktueller Kinderliteratur gibt es verschiedene sach- und unterrichtsrelevante Bücher, die der selbstständigen Informationsbeschaffung dienen. Momentan gibt es mehr als 2000 Bücher, die auch im Rahmen des ‚Antolin-Programms‘ verwendet werden können. Alle Kinder erhalten ein Kennwort und können über das Internet, unter anderem in unseren Computerräumen, Fragen zu gelesenen Büchern im ‚**Antolin-Programm**‘ online beantworten. Die Lehrer können dadurch stets den Umfang und die Qualität der geleisteten Arbeit der einzelnen Schüler und Schülerinnen abrufen.

Der ***Auszug aus dem Konzept zur Schuleingangsphase*** zeigt, wie wir bereits in den Klassen 1 und 2 verbindlich mit den Kindern Lernmethoden einüben:

## **Förderung des selbstständigen Lernens**

Uns ist es wichtig, dass die Kinder in der Schuleingangsphase systematisch *Methoden* erwerben, die für eigenständiges Lernen wichtig sind. Deshalb trainieren wir

- *Grundfertigkeiten* (Ausmalen, Ausschneiden, Kleben, mit dem Lineal arbeiten, Schraffieren)
- erarbeiten mit den Kindern folgende *Lernmethoden*: Bebildern, Skizzieren, Markieren und Herausschreiben, Kartenmethode, Lernplakate, Mind-Map/ Cluster, Schaubild
- lernen die Kinder den *Computer* kennen
- erlernen die Kinder zwei *Methoden zur Entwicklung der Lesekompetenz*: Assoziieren, Antizipieren
- trainieren wir schrittweise *komplexe Methoden*: Arbeit mit der Lernkartei, Nachschlagen in Wörterlisten und -büchern,



Abschreibestrategien, Auswendiglernen, unterschiedliche Rechenwege nutzen, Informationen aus Vorträgen entnehmen, Informationen aus Filmen entnehmen, Informationen aus Texten entnehmen

## Offene Ganztagschule

Seit dem Schuljahr 2005/2006 ist unsere Schule offene Ganztagschule. Dieses Angebot richtet sich an Familien, die durch Berufstätigkeit usw. eine zuverlässige Ganztagsbetreuung benötigen.

Von Montag bis Donnerstag bieten wir dann Betreuungsmöglichkeiten von 7.30 – 16.00 Uhr. Freitags haben wir von 7.30 – 14.00 Uhr geöffnet. Falls erforderlich, können somit auch Kinder bereits vor Schulbeginn in den Räumen der Schule betreut werden.

In den Ferienzeiten machen wir ebenfalls Betreuungsangebote. Geschlossen ist unsere Einrichtung nur sechs Wochen im Jahr sowie an den beweglichen Ferientagen.

In den Betreuungszeiten kümmern sich die Mitarbeiterinnen des Offenen Ganztages, die eng mit den Lehrerinnen der Schule zusammenarbeiten, um die Kinder.

Gemeinsam wird jeden Tag ein *warmes Mittagessen* eingenommen, das sich am Geschmack der Kinder orientiert und ausgewogen und gesund ist.

Die *Hausaufgabenbetreuung* findet nach Jahrgangsstufen getrennt statt. Hierbei arbeiten auch Lehrerinnen mit. Die Kinder fertigen in einer ruhigen Umgebung ihre Hausaufgaben an und erhalten individuelle Hilfen, sofern es Fragen oder Probleme gibt.

Anschließend haben die Kinder die Möglichkeit, verschiedene *Angebote zur Freizeitgestaltung* und auch zur Förderung wahrzunehmen.

Um das *Raumangebot* zu optimieren, wurden vor einigen Jahren zwei weitere Betreuungsräume mit Nebenräumen angebaut. Diese wurden umfangreich mit Materialien zum Spielen, Bewegen und Lernen ausgestattet. Auch eine neue Küche wurde eingebaut und der Raum entsprechend zu einer kleinen Schulmensa umgestaltet.

Das Betreuungsangebot an unserer Schule findet in Trägerschaft des SKF (Sozialdienst Katholischer Frauen) statt.

*Anmeldungen* nimmt das Sekretariat bzw. die Schulleitung entgegen!

Die *Kosten* werden einkommensabhängig erhoben.

Bei *Fragen* melden Sie sich bitte bei uns!

## Informationen rund um den Schulanfang

### **Die Einschulungsfeier:**

Die Einschulungsfeier findet am 2. Schultag nach den Sommerferien, nächstes Jahr also am *Donnerstag, 25. August 2016* statt. Mit einem kleinen Programm, das von den Kindern der 4. Klassen mitgestaltet wird, heißen wir die Schulanfänger um 10.00 Uhr in der *Erlöserkirche*, Forstwaldstraße/Ecke Gießerpfad, willkommen. Danach gehen alle gemeinsam zur Schule und die Kinder lernen ihre Lehrerin in der jeweiligen Klasse kennen. Die Eltern haben Gelegenheit, sich im Foyer bei Kaffee und Keksen zu unterhalten und in gemütlicher Atmosphäre auf Ihr Kind zu warten. In den ersten Schulwochen nehmen sich die Kolleginnen der ersten Klassen viel Zeit, die Kinder genau zu beobachten und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, damit eine möglichst individuelle Förderung schon von Beginn an einsetzen kann.

### **Stundenplanänderungen:**

Die Kinder erhalten zu Beginn des Schuljahres einen Stundenplan, auf dem unter anderem alle Zeiten (Unterrichtsbeginn, Pausenzeiten, Unterrichtsschluss) genau angegeben sind. Sollte aus Krankheitsgründen oder im Sommer wegen zu großer Hitze

Unterricht ausfallen müssen, werden Sie rechtzeitig von uns informiert.

*Die Kinder werden nie ohne Vorankündigung nach Hause geschickt. Im Übrigen legen wir besonderen Wert darauf, Vertretungspläne so zu gestalten, dass möglichst kein Unterricht ausfällt.*

### **Stundentafel:**

Im 1. Schuljahr haben die Kinder ca. 20-21 Unterrichtsstunden pro Woche. Diese verteilen sich auf die folgenden Lernbereiche:

- Deutsch
- Englisch (2. Halbjahr)
- Mathematik
- Sachunterricht
- Musik
- Kunst
- Religion
- Sport
- Förderunterricht

Der Förderunterricht wird allen Schülern und Schülerinnen erteilt. Er dient der Vertiefung und Wiederholung des Lernstoffs und bietet für leistungsstarke Kinder erweiterte Angebote. In der Regel findet der Förderunterricht in Kleingruppen statt, damit eine individuelle Zuwendung möglich ist.

## Wichtige Informationen

### **Milch – Kakao**

Die Lindenschule bietet den Kindern zwei Milchgetränke zur Auswahl an. Sie werden in Flasche täglich frisch geliefert. Die Kosten für eine Woche (= 5 Tage) betragen im Moment:

- für Milch: 1,75 €
- für Kakao: 2,00 €

In der ersten Schulwoche im 1. Schuljahr erhalten die Kinder einige Milchgetränke kostenlos.

## **Unterrichtsbeginn**

Der Unterricht beginnt an unserer Schule für alle Klassen mit dem offenen Anfang. Um 8.00 dreht jede Lehrerin eine Ampel von rot auf grün. Das ist das Signal für die Kinder, dass sie nun in die Klasse kommen sollen. Dort dürfen sie sich mit Freiarbeitsmaterialien und -spielen beschäftigen. Außerdem schreibt jedes Kind morgens einen Satz des Tages, in dem die Lehrerin erfährt, wie es dem Kind geht oder was es erlebt hat. Spätestens um 8.10 Uhr müssen dann alle Kinder in der Klasse sein und ab 8.30 Uhr beginnt dann die erste Unterrichtsstunde.

## **Pausen**

In der Zeit von *9.45 Uhr bis 9.55 Uhr* frühstücken die Kinder gemeinsam in den Klassen. Gleichzeitig werden die bestellten Milchgetränke verteilt.

Von *9.55 Uhr bis 10.15 Uhr* haben die Kinder *Spielpause*. Sie können auf dem Schulhof verschiedene Spiele wie Gummitwist, Seilchenspringen, Basketball, Stelzenlauf oder Fangen und Verstecken spielen.

Eine von den 4. Klassen organisierte Spielausleihe bietet den Kindern zusätzliche Spiel- und Sportgeräte an.

Im Gartenbereich, der sogenannten Ruhezone, sind Sitzgelegenheiten und ein Spielhaus vorhanden. Hier haben die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, sich auszuruhen.

Auf dem Fußballplatz zwischen den Turnhallen dürfen die Kinder Fußball spielen. Hier kann auch die an der Hallenwand installierte Kletterwand ebenfalls benutzt werden. Vier Aufsichtspersonen befinden sich in dieser Zeit mit den Kindern auf dem Gelände.

In der „kleinen“ *Pause von 11.45 Uhr bis 12.00 Uhr* ist nur der Schulhof für die Kinder geöffnet, da ein Teil der Kinder bereits Schulschluss hat. Zwei Aufsichtspersonen befinden sich in dieser Zeit mit den Schülern auf dem Schulhof, oftmals unterstützt durch die Betreuungskräfte aus dem Offenen Ganzttag.



## Schulbücher

Die *Schulbücher* werden nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz *von der Schule* zur Verfügung gestellt. Da die Bücher am Ende des Schuljahres an die nachfolgenden Schüler weitergegeben werden, müssen sie sorgfältig behandelt werden. Zum Schutz der Bücher bieten sich faltbare Kunststoffumschläge an. Bei groben Beschädigungen muss von den Eltern Ersatz gestellt werden. Die *Mathematikbücher* werden vom 1. bis 3. Schuljahr von Ihnen gekauft und sind nach Beendigung des Schuljahres weiterhin Eigentum Ihres Kindes. Es stellt den sogenannten *Eigenanteil der Eltern* dar. Im 4. Schuljahr erhalten Sie die Mathematikbücher von der Schule.

## Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern

Alle Eltern sind herzlich eingeladen, sich in das Schulleben einzubringen und uns bei gemeinsamen Festen und Aktionen zu unterstützen. Hier ist der Förderverein der Schule sehr aktiv und freut sich über Helfer aller Art, die ihn regelmäßig oder bei einzelnen Aktionen finanziell oder durch tatkräftige Hilfe unterstützen.

Im Rahmen der Mitwirkungsorgane der Schule haben Eltern vielfältige Möglichkeiten zur Mitbestimmung und Mitwirkung. Nutzen Sie diese, um gemeinsam mit den Lehrerinnen der Schule über die Bildungs- und Erziehungsarbeit zu beraten und zu entscheiden. Bei der ersten *Klassenpflegschaftssitzung* im Schuljahr werden die Elternvertreter gewählt (*Klassenpflegschaftsvorsitzende/r und Stellvertreter/in*).

Die Vorsitzenden der Klassenpflegschaften bilden die *Schulpflegschaft*.

Die Schulpflegschaft vertritt die Interessen der Eltern, wählt ihren Vorsitz (*Schulpflegschaftsvorsitzende/r und Stellvertreter/in*) sowie die Mitglieder der *Schulkonferenz* und der *Fachkonferenzen*.

## Zeugnisse

In der Grundschule erhält Ihr Kind folgende Zeugnisse:

- |               |                              |
|---------------|------------------------------|
| 1. Schuljahr: | 1. Halbjahr/ kein Zeugnis    |
|               | 2. Halbjahr/ Berichtszeugnis |

- 2.Schuljahr:** 1. Halbjahr/ kein Zeugnis  
2. Halbjahr/ Berichtszeugnis
- 3.Schuljahr:** 1. Halbjahr/ Notenzeugnis und Bericht  
2. Halbjahr/ Notenzeugnis und Bericht
- 4.Schuljahr:** 1. Halbjahr/ Notenzeugnis und Empfehlung  
2. Halbjahr/ Notenzeugnis

### **Arbeitsgemeinschaften**

Am Ende des Schultages oder am Nachmittag werden in diesem Schuljahr zahlreiche Arbeitsgemeinschaften angeboten:

- AG Fußball
- AG Französisch
- AG Karate
- AG Mathe+

Für die Kinder des **Offenen Ganztags** gibt es zurzeit zusätzlich folgende AG:

- AG Garten bei Frau Thomessen
- AG Tanzen bei Frau Küsters

### Förderverein der Lindenschule

Der Förderverein wird jährlich gewählt und besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern.

#### **Ziele:**

In Zeiten immer knapper werdender öffentlicher Kassen ist das vorrangige Anliegen des Fördervereins die Unterstützung der Lindenschule sowohl in materieller als auch immaterieller Hinsicht.

- Der Verein stellt sich die Aufgabe, in Zusammenarbeit mit den Eltern, den Schülerinnen und Schülern und der Lehrerschaft

- die Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Schule zu unterstützen.
- Der Vereinszweck wird verwirklicht durch die Unterstützung bei der Beschaffung von Lehr-, Lern- und Arbeitsmaterialien.
  - Ausflüge, Schulfeiern und Schulfeste werden tatkräftig und finanziell unterstützt.
  - Sportliche Aktivitäten werden gefördert und mit ausgerichtet.
  - Für die Gestaltung des Schulhofes wurden und werden Mittel zur Verfügung gestellt, um neue Spiel- und Sportgeräte bereitzustellen und das Angebot auch in Form von Sitzgelegenheiten, Hinkelkästchen und Fahrradübungsplatz auszubauen.
  - Die jüngsten Investitionen des Fördervereins waren Sitzgelegenheiten für die Schulbücherei sowie die Erweiterung des Buchbestands, Schubladenwagen für die Klassen, CD-Player für alle Klassen, Spielgeräte für die Pause, Unterstützung des Zirkus-Projekts und des Theaterstücks „Hexe Huckla“, das an Karneval aufgeführt wurde sowie Schachbretter für die Schach-AG.

Diese Ziele lassen sich nur durch eine große Zahl von Mitgliedern verwirklichen. Deshalb bitten wir Sie, dem Förderverein beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 12 € pro Jahr. Höhere Spenden und Beiträge sind jederzeit willkommen. Die Mitgliedschaft erlischt automatisch mit dem Verlassen der Schule am Ende der 4. Klasse.

Da der Verein von der Finanzverwaltung als gemeinnützig anerkannt ist, können Beiträge und Spenden bei der Steuererklärung berücksichtigt werden. Bei Einzahlungen über 30 € erhalten Sie am Anfang des folgenden Jahres automatisch eine Bescheinigung für ihr Finanzamt. Sonst genügt der Einzahlungsnachweis.

Wenn Sie weitere Informationen über unseren Verein und seine Aktivitäten wünschen, wenden Sie sich bitte an den Vorstand oder an die Schulleitung, schauen Sie auf den Info-Baum im Foyer oder besuchen Sie unsere Homepage.



**Wir hoffen, dass diese Information Ihnen einen ersten Einblick in unser Schulleben und die einzelnen Bereiche vermittelt hat. Für Nachfragen und Anregungen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.**

**Auf unserer Homepage können Sie sich über unser Schulprogramm und die - in Zusammenarbeit mit Kindern und Eltern erstellte - Schulordnung sowie unseren Vertrag über die Zusammenarbeit an der Lindenschule informieren. Außerdem werden Termine, Aktionen, Projekte und Schülerarbeiten in Wort und Bild vorgestellt.**

**Bis bald an der Lindenschule!  
Wir freuen uns auf Ihr Kind und Sie!**